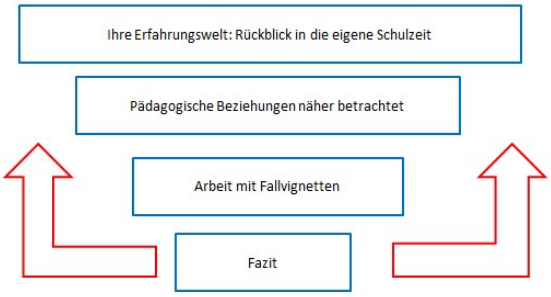
Wahlmodul: „Anerkennung in pädagogischen Beziehungen“ 23.09.18

Inhalte der Sitzung



Pädagogische Beziehungen: Allgemeine Fakten

INTAKT: Soziale Interaktionen in pädagogischen Arbeitsfeldern, ist ein interdisziplinäres Forschungsteam von erziehungswissenschaftlich, soziologisch und fachdidaktisch arbeitenden WissenschaftlerInnen und Studierenden. Bei den INTAKT-Studien handelt es sich um eine qualitative Beobachtungsstudie zur Erforschung pädagogischer Beziehungen. Untersuchungsgegenstand sind Interaktionen zwischen Lehrkräften bzw. pädagogischen Fachkräften auf der einen und Kindern und Jugendlichen auf der anderen Seite.

Ergebnisse der Forschung: 10% als sehr anerkennende, 28% als leicht anerkennende, 34% als neutrale, 16% als leicht verletzende, 6% als sehr verletzende, 5% als schwer einzuordnende Interaktionen bewertet.

Muster der Anerkennung: zu Leistungen ermutigen, engagiert erklären, Leistungen loben, bei Kummer trösten, Konflikte wahrnehmen und lösen helfen, Humor und Lachen ermöglichen, den SuS zuhören, bei Fehlverhalten Grenzen setzen.

Muster der Verletzung: bei Fehlverhalten oder Fehlern diskriminieren, Kinder anbrüllen, sarkastisch ansprechen, lächerlich machen, beschämen, unterbrechen, vor die Tür schicken, Kummer und körperliche Schmerzen ignorieren, bei Verletzungen von Peers nicht intervenieren.

Ambivalentes Verhalten: ein Lob eines Kindes geht mit der Entwertung eines anderen Kindes einher, ein Lob enthält die Festigung der Definitionsmacht der Lehrperson, subtile Bemerkungen, intransparente Notengebung.

Fallbeispiele: zu finden im Online Fallarchiv der Universität Kassel.

Ausblick und Arbeitsauftrag:

Ziel in der nächsten Sitzung ist die Analyse Ihrer Unterrichtsbeobachtungen und eigener Interaktionen mit Schülerinnen und Schülern.

Notieren Sie so genau wie möglich Situationen/Dialoge, in denen pädagogische Beziehungen gelingen/nicht gelingen oder ambivalent sind.

Senden Sie mir Ihre Beobachtungen im Word-Format bis zum **11.11.2018** zu!

Nächste Sitzung am 26.11.2018 von 16.00-18.00 Uhr.

Literatur:

Annedore Prengel: *Pädagogische Beziehungen zwischen Anerkennung, Verletzung und Ambivalenz.* Barbara Budrich, Opladen & Farmington Hills 2013**.**

Annedore Prengel: *Kinderrechte in pädagogischen Beziehungen*. Barbara Budrich, Leverkusen-Oplad 2014[1]